

Das Pflegezentrum Eulachtal in Elgg ist begeistert:

«Wenn etwas ist, ist Schulthess schnell zur Stelle»

Im Gewerbebereich sind Schulthess-Maschinen die Nummer 1. Und weil sich eine eigene Wäscherei schnell rechnet, hat das Schweizer Traditionsunternehmen Wäschereilösungen für jeden Betrieb. Unabhängig von Ansprüchen, Art und Grösse, wie das Beispiel des Pflegezentrums Eulachtal in Elgg zeigt.

Patientenwäsche in Spitälern und Altersheimen, Handtücher in Massagepraxen und Saunen oder Küchenwäsche in Hotels: Überall, wo Menschen die gleichen Anlagen und Räumlichkeiten benutzen, gilt bei der Wäschehygiene absolute Nulltoleranz. Wäsche soll nicht nur sauber, flauschig und zum Wohlfühlen sein, sondern auch absolut keimfrei. Denn die Gefahr von gefährlichen Viren und Bakterien lauert überall.

Desinfizieren auf Tastendruck

Die Desinfektionsprogramme der Schulthess-Waschmaschinen wirken zuverlässig und auf Tastendruck. Sogar waschsensible Textilien (zum Beispiel aus Wolle) können bereits ab einer Temperatur von 40 °C desinfizierend gewaschen werden. Die Wirksamkeit der Schulthess-Desin-

fektionsprogramme wird durch das wfk (Institut für Angewandte Forschung mit Sitz in Krefeld, Deutschland) bestätigt. Zudem entsprechen alle thermischen und chemothermischen desinfizierenden Waschverfahren von Schulthess-Waschmaschinen den Richtlinien des Verbunds für Angewandte Hygiene (VAH) und des Robert Koch-Instituts (RKI).

Mit Schulthess zur effizienten Inhouse-Wäscherei

In Alters- und Pflegeheimen fällt jeden Tag eine grosse Menge Wäsche an – auch bei kleineren Betrieben. Da rechnet sich eine eigene Wäscherei schnell. Damit lassen sich nicht nur Kosten sparen, sondern auch das Handling ist schneller und flexibler. Bei der Planung und Umsetzung

der Inhouse-Wäscherei steht Schulthess Maschinen AG grossen und kleineren Betrieben mit ihrem umfassenden Know-how zur Seite.

Ein Beispiel aus der Praxis

In der neuen von Schulthess geplanten und eingerichteten Inhouse-Wäscherei des Pflegezentrums Eulachtal in Elgg gibts jeden Tag riesige Mengen an Schmutzwäsche zu bewältigen: diejenige der 140 Bewohnerinnen und Bewohner, des Personals, der Küche, der Spitex, der Putz- und des Cafés. Die strikte Trennung von Schmutz- und Reinwäsche war in der neuen Wäscherei ein absolutes Muss. Die Wäsche wird deshalb im Schmutzbereich in die Waschmaschinen eingefüllt und im abgetrennten Sauberwäschebereich entnommen.





Begeistert von der Schulthess-Wäschereilösung: Ursula Hollenstein, hauswirtschaftliche Betriebsleiterin Pflegezentrum Eulachtal

Zudem kommunizieren die Maschinen per Alarm bis in den Lingerie-Raum, damit die Mitarbeiterinnen sofort sehen, wann die Waschmaschinen oder Wäschetrockner geleert werden können oder wann zum Beispiel der Waschmittelbehälter nachgefüllt werden muss. Dieser dosiert automatisch nach Wäscheart, Temperatur und Belademenge und reduziert damit Waschmittel, Wasser und Energie. Ursula Hollenstein, hauswirtschaftliche Betriebsleiterin des Pflegezentrums, kannte die Vorzüge der Schulthess-Maschinen bereits von der alten Wäscherei. «Ich war immer sehr, sehr zufrieden mit Schulthess und habe mich deshalb auch in der neuen Wäscherei wiederum dafür entschieden.» Sie habe die Unterstützung und Begleitung von Schulthess bis zur Inbetriebnahme der neuen Wäscherei sehr geschätzt. «Und wenn etwas ist, ist Schulthess schnell zur Stelle», so Ursula Hollenstein über den 24-Stunden-Service des Schweizer Unternehmens.

Weitere Informationen

www.schulthess.ch



Strikte Trennung von Schmutz- und Sauberwäsche

Swiss made verpflichtet

Schulthess-Gewerbemaschinen sind für die hohen Anforderungen in Gewerbe und Industrie gebaut und auf 30 000 Chargen getestet. Das entspricht einer Lebensdauer von 20 Jahren. Schulthess entwickelt und produziert alle Geräte in Wolfhausen ZH und setzt von A bis Z auf Schweizer Qualität. Ganz schweizerisch auch der Schulthess-Service: 24/7 sind die Servicetechnikerinnen und -techniker für ihre Kunden im Einsatz.

